



► Nr. VO/2022/11766
öffentlich

Lübeck, 23.12.2022

Vorlage -öffentlich-

Verantwortliche Bereiche:
5.660 - Stadtgrün und Verkehr

Bearbeitung: Jens Johannsen (E-Mail: jens.johannsen@luebeck.de Telefon: 122-3230)

Benennung von Verkehrsflächen in der Hansestadt Lübeck: B-Plan 32.61.00 Neue Teutendorfer Siedlung / Am Dreilingsberg

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
09.01.2023	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
06.02.2023	Bauausschuss	Öffentlich	zur Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Im Stadtteil Travemünde werden die im Bebauungsplan 32.61.00 - Neue Teutendorfer Siedlung / Am Dreilingsberg - geplanten Erschließungsstraßen wie folgt benannt:

Planstraße 1	Moorbekstraße
Planstraße 2	Kotenberg
Planstraße 3	Mönchswiese
Planstraße 4	Fußsteigkoppel
Planstraße 5	Am Wasserlauf
Planstraße 6	Hohen Ellersberg
Planstraße 7	Langensegenwiese
Planstraße 8	Großer Langensegen
Planstraße 9	Lütten Langensegen
Planstraße 10	Blautorn

Verfahren:

Bereiche/Projektgruppen	Ergebnis

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
gem. § 47 f GO ist erfolgt:

☐
☒

Ja

Nein- Begründung:

Durch den Beschluss werden die Belange
von Kindern und Jugendlichen nicht berührt.

Die Maßnahme ist:

☒	neu
☒	freiwillig
☐	vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

☐	Ja (Anlage 1)
☒	Nein

Auswirkung auf den Klimaschutz:

☒	Nein
☐	Ja – Begründung:

Begründung der Nichtöffentlichkeit
gem. § 35 GO:

--

Begründung:

Mit dem Bebauungsplan B-Plan 32.61.00 – Neue Teutendorfer Siedlung / Am Dreilingsberg sollen in dessen Geltungsbereich die Flächen zwischen der Bundesstraße 75, der Teutendorfer Siedlung und des Gewerbegebiets Am Dreilingsberg als neues Wohngebiet entwickelt werden.

Die verkehrliche Anbindung des Plangebiets ist für den motorisierten Verkehr über die Straße Am Dreilingsberg vorgesehen.

Die Haupteerschließungsstraße verläuft als Tempo-30-Zone mittig des Neubaugebietes. An ihr schließen sich büelförmig nach Norden und Süden insgesamt neun Erschließungsstraßen als verkehrsberuhigte Mischverkehrsflächen an.

Das Gelände des Plangebiets weist eine ausgeprägte Topographie auf. Es gibt mehrere alte Flurstücks- und Gemarkungsbezeichnungen, die bei der Benennung der neuen Straßen berücksichtigt werden sollten, damit sie als Kulturgut erhalten bleiben. Namen wie Hohen Eilersberg und Kotenberg verdeutlichen die bestehenden Höhenlagen im Gelände. Weiterhin sind folgende Gebietsbezeichnungen zu finden: Blautorn, Lütten Langsegen, Großer Langsegen, Langsegenwiese, Fußsteigkoppel und Mönchswiese.

Anlagen:

Anlage 1: Plan zur Benennung der Erschließungsstraßen im Gebiet des B-Plan 32.61.00

Senatorin Joanna Hagen